



**Universität Koblenz
Biologisch-Ökologische Station » Mosenberg «
Zum Horngraben 2 • 54533 Bettenfeld**

Tel.: 06572/9338078 • Fax: 06572/9338079

Internet: <https://uni-ko.de/boes-bettenfeld>

**Stationsleiterin und Ansprechpartnerin in Bettenfeld:
Dipl.-Ing. Dorothee Karger, karger@uni-koblenz.de**

Merkblatt

Lage der Station:

Die Station befindet sich in 54533 Bettenfeld, Verbandsgemeinde Manderscheid, in der Nähe des Mosenbergsystems, einer ehemaligen Vulkankette über dem westlichen Talhang der Kleinen Kyll. Dieser Kette schließt sich im Norden der Krater des Meerfelder Maares an, der vor ca. 30 - 40.000 Jahren entstand (Büchel, G. und Lorenz, V., 1984). Bei diesem Maar, bis 1980 in polytrophem Zustand (Sichttiefen um 15 cm; vgl. dazu auch Scharf & Stabel, 1980), konnte durch den Einbau einer Tiefenwasserableitung (Olzewsky-Rohr im November 1981) die Sanierung / Restaurierung eingeleitet werden. Seit dieser Zeit hat sich der Zustand dieses Gewässers wesentlich verbessert. Von Bettenfeld aus ist eine Reihe weiterer Maare gut zu erreichen.

Stationsgebäude:

Es handelt sich um ein renoviertes Schulgebäude aus dem vergangenen Jahrhundert (1887). Seminarraum und Labor sind im Erdgeschoß, die Sanitäreinrichtungen sind im Keller untergebracht.

- Seminarraum: 18 Arbeitsplätze mit Stromanschluß; Tafel; Projektions- u. Verdunkelungsmöglichkeit; Beamer; Diaprojektor; Overhead-Projektor; Kopiergerät; Computer mit Textverarbeitungs- und Tabellenkalkulationsprogramm, großer Experimentiertisch für den Veranstaltungsleiter mit Strom-, Gas- und Wasseranschluß.
- Labor: 8 Arbeitsplätze an Doppelarbeits-tischen; stationärer Abzug; Gas-, Wasser- und Stromanschlüsse.
- Bibliotheksarbeitsraum: Nutzbar durch Examenskandidaten und Dozenten (nach Absprache!)

- Studentenappartement: Ausgestattet für insgesamt 3 Studierende, nutzbar nach Absprache gegen Kostenerstattung, kostenfrei für Studenten der Universität Koblenz-Landau.

Geräteausstattung Limnologie:

Es existieren zwei Boote am Meerfelder Maar (Aluminium-Boot und Katamaranschlauchboot mit Rudern) mit einem Fassungsvermögen von 8 sowie 6 Personen einschließlich der Geräte; 1 weiteres Schlauchboot (Fassungsvermögen 2 Personen + Geräte, auf Anfrage) Gerätewinde; Wasserschöpfer nach Ruttner; Bodengreifer; Planktonnetze, Planktonpumpe; pH-Meter mit Tiefensonde; Sauerstoffmeßgeräte mit Tiefensonde und kurzem Kabel; Leitfähigkeitsmeßgerät mit Tiefensonde; Luxmeter; Echolot; Reaktor zum Schlammaufschluß; BSB-Apparaturen (WTW); Anemometer; Tauchstab nach Jensen;

Optik: Kurs-Mikroskope; Umgekehrtes Mikroskop (Utermöhl-Prinzip); Mikroskop mit Interferenz- und Phasenkontrast; Stereomikroskop; Binokularlupen; Fotoaufsatz für Mikroskop und Binokularlupe; Glasfaserleuchten; Digitalkamera mit Anschluss an Rechner und Monitore, Beamer u.a.

Geräteausstattung Freiland-Ökologie und Bodenkunde:

Wie oben, zusätzlich jedoch: Wetterstation; Windmesser; Feldstecher; Trockenofen; Hygrometer; Bodenthermometer; Schüttler; Siebe; Bodenprobennehmer; Vorschlaghammer, Berlese-Geräte; Aufschlußeinheiten zur Bodenuntersuchung; Moisture-Analyzer; Stickstoffaufschluß nach Kjeldal, Bodenmühle u.a.

Laboraausstattung:

Laborwaagen; Wasserentsalzer; Büretten und andere Glassachen; Ultraschallbad; Photometer D 50 und Analysenkoffer der Fa. Macherey und Nagel; Labor pH-Meter; Brutschrank; Trockenschrank; Zentrifuge; Graphitrohr-Atomabsorptions-Spektrometer (AAS) (Hitachi); Flammen - AAS; FIA (Lachat); TOC-Analysator (Shimadzu); Kjeldal- Stickstoffaufschluss, Gefriertruhe u.a.

Stationsbibliothek:

Bestimmungsliteratur für das Freiland bitten wir mitzubringen. Die an der Station eingestellten Bücher können nur zum Gebrauch innerhalb der Station zur Verfügung gestellt werden. Wir bitten dafür um Verständnis.

Verbrauchsmaterial:

Chemikalien (z.B. Reagenziensätze für das Photometer D 50 von Macherey und Nagel) werden von der Station gegen Kostenerstattung zur Verfügung gestellt. Objektträger, Deckgläschen und Glassachen im Labor sind vorhanden und können kostenlos genutzt werden.

Der Station sind die Kosten für Verlust oder für die Reparatur beschädigter Geräte, Glassachen und Bücher zu ersetzen (sehen Sie dazu auch unsere Nutzungsordnung).

Reinigung der Station:

Die Kosten für die Reinigung der Station betragen 30.-€ pro Aufenthalt.

Nutzungsordnung:

Die Nutzer der Biologisch-Ökologischen Station bestätigen vor Beginn ihrer Veranstaltung, daß sie von der Nutzungsordnung Kenntnis haben. Sie erhalten die Nutzungsordnung mit der Anmeldebestätigung zugeschickt.

Gebührenordnung der Station:

Im Jahr Januar 2020 tritt die neuste Gebührenordnung der Biologisch-Ökologischen Station in Kraft. Wir senden Ihnen unsere Preisaufstellung gerne zu. Die Begleichung der Kosten erfolgt direkt im Anschluß an die Veranstaltung in Bettenfeld.

Unterkunftsmöglichkeiten für Benutzer der Station:

Im Jugendhaus Bettenfeld (100 m von der Station entfernt) finden Sie 36 Betten in zwei Schlafsälen für die Teilnehmer und zwei Betreuerzimmer mit je zwei Betten; Seit dem Jahr 2007 wird nur noch Selbstverpflegung angeboten.

Anfragen und die **Anmeldung** richten Sie bitte an den Ortsbürgermeister der Gemeinde Bettenfeld Herrn Klaus Bracht: 0171/3407701.

Anreise:

Bettenfeld ist über die Autobahn Koblenz - Trier (A 48) / Abfahrt Manderscheid zu erreichen. Von dort führt die Straße über Niedermanderscheid (Burgen) und Manderscheid zur Station. In Manderscheid ist der Weg zum NSG Mosenberg und nach Bettenfeld ausgeschildert. Die Station liegt an der Durchgangstraße des Ortes ("Holzbeulstraße" Ecke "Zum Horngraben").

Anmeldung:

Die Anmeldung erfolgt direkt bei der Biologisch-Ökologischen Station in Bettenfeld. Es ist ratsam sich bereits ca. 2 Jahre vor der geplanten Veranstaltung um einen Termin zu bemühen. Sie können gerne per e-Mail mit uns Kontakt aufnehmen. Selbstverständlich können Sie im Vorfeld mit uns einen Besichtigungstermin vereinbaren.

Zusätzliche Hinweise:

In Bettenfeld gibt es leider keine Einkaufsmöglichkeit mehr. In einem Nachbarort (Grosslittgen) kann man bei der Bäckerei Leonhard Brötchen vorbestellen, die dann zum Jugendhaus Bettenfeld geliefert werden können (Tel.: 06575/4159).

Größere Einkäufe können in Manderscheid (etwa 5 km von Bettenfeld entfernt) getätigt werden. Im Gewerbegebiet existieren ein Penny und ein Norma Einkaufsmarkt dicht beieinander. Es besteht eine Busverbindung nach Manderscheid, allerdings werden nur sehr wenige Fahrten angeboten.